

267597-2024 - Wettbewerb

Deutschland – Allgemeine und berufliche Bildung – 24 E 042 - Lehrpädagogische und sozialpädagogische Betreuung Städtische Berufsschule II Regensburg - 5 Lose

OJ S 88/2024 06/05/2024

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg

E-Mail: vergabestelle@regensburg.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer lokalen Gebietskörperschaft kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: 24 E 042 - Lehrpädagogische und sozialpädagogische Betreuung Städtische Berufsschule II Regensburg - 5 Lose

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2:

Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen (optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche

Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025/2026.

Kennung des Verfahrens: 0bbbd6a2-e8dc-4ba9-b5a0-7ce3e6fc8625

Interne Kennung: 24 E 042

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Der Bieter hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die "Eigenerklärung Bezug Russland" (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Angebotes abzugeben. Die Schutzzerklärung (FB L2496/VI.12.2)

ist ebenfalls Teil des Angebots. Diese Erklärungen sind auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Angebote können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.5. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Höchstzahl der Lose, für die ein Bieter Angebote einreichen kann: 5

Auftragsbedingungen:

Höchstzahl der Lose, für die Aufträge an einen Bieter vergeben werden können: 5

2.1.6. Ausschlussgründe

Rein innerstaatliche Ausschlussgründe: Es gelten zusätzlich die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach §§ 123 bis 126 GWB. Der Bieter hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bieter Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist.

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Berufsintegrationsklassen

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2: Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen (optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025/2026.

Interne Kennung: 24 E 042 - Los 1

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beginnt im September 2024 mit dem Schuljahr 2024/2025 und endet (inkl. Verbleibanalyse) am 20. Oktober 2025. Eine Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung durch den Freistaat Bayern für die Bildung von kooperativen Berufsintegrationsklassen an der städtischen Berufsschule II für das jeweilige Schuljahr 2024 /2025, 2025/2026. Dieser Vertrag wird nur bei Zustandekommen der

Berufsintegrationsklassen, ab dem Schuljahr 2024/2025 und optional im Schuljahr 2025/2026 wirksam. Das Zustandekommen dieser Klassenform ist von der zu erreichenden Schülerzahl und von der Genehmigung der Regierung der Oberpfalz abhängig. Wenn beides vorliegt, wird der Auftrag erteilt. Die Stadt Regensburg rechnet mit ca. vier Klassen pro Schuljahr in der Vertragslaufzeit. Die Vertragsverlängerung zum Schuljahr 2025/2026 wird mit einem gesonderten Schreiben spätestens im Juli 2025 mitgeteilt. Die Ausführungszeit umfasst das Schuljahr 2024/2025 und optional 2025/2026 mit Beginn des jeweiligen Schuljahres. Die Vertragspartner sind zum Rücktritt berechtigt, falls keine Zuwendungen durch den Freistaat Bayern gewährt werden. Die aktuellen Förderrichtlinien vom 22.02.2024 des Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind zu beachten. Soweit Änderungen dieses Vertrages aufgrund von Beanstandungen im Bewilligungsverfahren durch den Zuwendungsgeber erforderlich werden, verpflichten sich die Vertragsparteien, diese Änderungen vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte bzw. abgeschlossene vergleichbare Maßnahmen Anforderungen: Bieter war mindestens ein Schuljahr in Berufsintegrationsklassen an Berufsschulen tätig. Ein bereits abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor August 2018 geendet haben. - Lehrpädagogisches Personal: Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz im Wahlmodul Sport auch dessen Voraussetzungen - müssen das lehrpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: Bei theoretischem Unterricht: Abgeschlossenes Studium und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich und/oder Bei praktischem Unterricht: mind. ein Jahr Erfahrung in der dualen Ausbildung (Ausbilder / AdA-Schein) und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich Berufserfahrung: mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen (auch in der Berufsvorbereitung) Bei Einsatz im Wahlmodul „Sport“: Unterrichtsberechtigung im Fach Sport oder freiberufliche oder vereinsorientierte Qualifikation im Sport mit der fachlichen Befähigung Sport zu vermitteln. Zu den freiberuflichen Qualifikationen im Bereich Sport gehörten

insbesondere die Diplombildung Sportwissenschaft, die Ausbildung zum/zur Diplom-Sportlehrer/in, die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer/in im freien Beruf sowie die Ausbildung zum/zur Staatliche geprüften Gymnastiklehrer/in mit Wahlpflichtfach Sport und Freizeit. Personen mit freiberuflichen Qualifikationen dürfen, die in der jeweiligen Ausbildung enthaltenen Sportarten vermitteln. - Sozialpädagogisches Personal Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz in der Potenzialanalyse auch dessen Voraussetzungen - müssen das sozialpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit (Diplom-Sozialpädagoge/in FH, univ. oder Bachelor Soziale Arbeit) oder ein abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher – Jugend/Heimerziehung, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieherinnen und -erzieher, soweit diese mindestens eine dreijährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen oder Abschluss zur/zum sozialpädagogischen Assistent/Assistentin mit Zusatzqualifikation Berufserfahrung: mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsene (auch in der Berufsintegration) Der AN verpflichtet sich mit der Angebotsabgabe, dass weder er noch seine Beschäftigten Mitglied einer extremistischen oder extremistisch beeinflussten Organisation sind. Es gilt das aktuelle und nicht abschließende Verzeichnis extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Das eingesetzte Personal ist gemäß § 35 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen sowie die Mitwirkungspflichten gemäß § 34 IfSG belehrt worden und besitzen keine Einträge im erweiterten Führungszeugnis. Sozialpädagogisches Personal soll grundsätzlich nicht als lehrpädagogisches Personal – und umgekehrt – eingesetzt werden. Beide Personengruppen erfüllen unterschiedliche Aufgaben innerhalb der Klasse und treten damit in verschiedenen Rollen auf. Eine Vermischung dieser Rollen ist nur im Ausnahmefall nach Rücksprache mit der Abteilungsleitung der Schule möglich.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden: insgesamt 5.000.000 Euro Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/262899>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/06/2024 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem

Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens

bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Beschaffungsdienstleister: Stadt Regensburg - Vergabeamt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0002

Titel: Berufsintegrationsvorklassen

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen

Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2:

Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen

(optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit

umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche

Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025/2026.

Interne Kennung: 24 E 042 - Los 2

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beginnt im September 2024 mit dem Schuljahr 2024/2025 und endet zum Schuljahresende 2024/2025. Eine Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung durch den Freistaat Bayern für die Bildung von kooperativen

Berufsintegrationsvorklassen an der städtischen Berufs-schule II für das jeweilige Schuljahr 2024/2025, 2025/2026. Dieser Vertrag wird nur bei Zustandekommen der

Berufsintegrationsvorklassen, ab dem Schuljahr 2024/2025 und optional im Schuljahr 2025

/2026 wirksam. Das Zustandekommen dieser Klassenform ist von der zu erreichenden

Schülerzahl und von der Genehmigung der Regierung der Oberpfalz abhängig. Wenn beides

vorliegt, wird der Auftrag erteilt. Die Stadt Regensburg rechnet mit ca. vier Klassen pro

Schuljahr in der Vertragslaufzeit. Die Vertragsverlängerung zum Schuljahr 2025/2026 wird mit

einem gesonderten Schreiben spätestens im Juli 2025 mitgeteilt. Die Ausführungszeit umfasst

das Schuljahr 2024/2025 und optional 2025/2026 mit Beginn des jeweiligen Schuljahres. Die

Vertragspartner sind zum Rücktritt berechtigt, falls keine Zuwendungen durch den Freistaat

Bayern gewährt werden. Die aktuellen Förderrichtlinien vom 22.02.2024 des Bayer.

Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind zu beachten. Soweit Änderungen dieses

Vertrages aufgrund von Beanstandungen im Bewilligungsverfahren durch den

Zuwendungsgeber erforderlich werden, verpflichten sich die Vertragsparteien, diese Änderungen vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte bzw. abgeschlossene vergleichbare Maßnahmen Anforderungen: Bieter war mindestens ein Schuljahr in Berufsintegrationsvorklassen an Berufsschulen tätig. Ein bereits abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor August 2018 geendet haben. -

Lehrpädagogisches Personal: Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz im Wahlmodul Sport auch dessen Voraussetzungen - müssen das lehrpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: Bei theoretischem Unterricht: Abgeschlossenes Studium und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich und/oder Bei praktischem Unterricht: mind. ein Jahr Erfahrung in der dualen Ausbildung (Ausbilder / AdA-Schein) und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich Berufserfahrung: mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen (auch in der Berufsvorbereitung) Bei Einsatz im Wahlmodul „Sport“: Unterrichtsberechtigung im Fach Sport oder freiberufliche oder vereinsorientierte Qualifikation im Sport mit der fachlichen Befähigung Sport zu vermitteln. Zu den freiberuflichen Qualifikationen im Bereich Sport gehören insbesondere die Diplomausbildung Sportwissenschaft, die Ausbildung zum/zur Diplom-Sportlehrer/in, die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer/in im freien Beruf sowie die Ausbildung zum/zur Staatliche geprüften Gymnastiklehrer/in mit Wahlpflichtfach Sport und Freizeit. Personen mit freiberuflichen Qualifikationen dürfen, die in der jeweiligen Ausbildung enthaltenen Sportarten vermitteln. - Sozialpädagogisches Personal Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung müssen das sozialpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit (Diplom-Sozialpädagoge/in FH, univ. oder Bachelor Soziale Arbeit) oder ein abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher – Jugend /Heimerziehung, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieherinnen und -erzieher, soweit diese

mindestens eine drei-jährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen oder Abschluss zur/zum sozialpädagogischen Assistent/Assistentin mit Zusatzqualifikation Berufserfahrung: mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsene (auch in der Berufsintegration) Der AN verpflichtet sich mit der Angebotsabgabe, dass weder er noch seine Beschäftigten Mitglied einer extremistischen oder extremistisch beeinflussten Organisation sind. Es gilt das aktuelle und nicht abschließende Verzeichnis extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Das eingesetzte Personal ist gemäß § 35 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen sowie die Mitwirkungspflichten gemäß § 34 IfSG belehrt worden und besitzen keine Einträge im erweiterten Führungszeugnis. Sozialpädagogisches Personal soll grundsätzlich nicht als lehrpädagogisches Personal – und umgekehrt – eingesetzt werden. Beide Personengruppen erfüllen unterschiedliche Aufgaben innerhalb der Klasse und treten damit in verschiedenen Rollen auf. Eine Vermischung dieser Rollen ist nur im Ausnahmefall nach Rücksprache mit der Abteilungsleitung der Schule möglich.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden: insgesamt 5.000.000 Euro Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen). Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/262899>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig
Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/06/2024 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt
Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt
Beschaffungsdienstleister: Stadt Regensburg - Vergabeamt
TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0003

Titel: Berufsvorbereitungsklassen

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2: Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen (optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025-2026.

Interne Kennung: 24 E 042 - Los 3

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beginnt im September 2024 mit dem Schuljahr 2024/2025 und endet (inkl. Verbleibanalyse) am 20. Oktober 2025. Eine Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung durch den Freistaat Bayern für die Bildung von kooperativen Berufsvorbereitungsklassen an der städtischen Berufsschule II für das jeweilige Schuljahr 2024 /2025, 2025/2026. Dieser Vertrag wird nur bei Zustandekommen der Berufsvorbereitungsklassen, ab dem Schuljahr 2024/2025 und optional im Schuljahr 2025 /2026 wirksam. Das Zustandekommen dieser Klassenform ist von der zu erreichenden Schülerzahl und von der Genehmigung der Regierung der Oberpfalz abhängig. Wenn beides vorliegt, wird der Auftrag erteilt. Die Stadt Regensburg rechnet mit ca. fünf Klassen pro Schuljahr in der Vertragslaufzeit. Die Vertragsverlängerung zum Schuljahr 2025/2026 wird mit einem gesonderten Schreiben spätestens im Juli 2025 mitgeteilt. Die Ausführungszeit umfasst das Schuljahr 2024/2025 und optional 2025/2026 mit Beginn des jeweiligen Schuljahres. Die Vertragspartner sind zum Rücktritt berechtigt, falls keine Zuwendungen durch den Freistaat Bayern gewährt werden. Die aktuellen Förderrichtlinien vom 22.02.2024 des Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind zu beachten. Soweit Änderungen dieses Vertrages aufgrund von Beanstandungen im Bewilligungsverfahren durch den Zuwendungsgeber erforderlich werden, verpflichten sich die Vertragsparteien, diese Änderungen vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte bzw. abgeschlossene vergleichbare Maßnahmen Anforderungen: Bieter war mindestens ein Schuljahr in Berufsvorbereitungsklassen an Berufsschulen tätig. Ein bereits abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor August 2018 geendet haben. - Lehrpädagogisches Personal: Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz im Wahlmodul Sport auch dessen Voraussetzungen - müssen das lehrpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: Bei theoretischem Unterricht: Abgeschlossenes Studium und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich und/oder Bei praktischem Unterricht: mind. ein Jahr Erfahrung in der dualen Ausbildung (Ausbilder / AdA-Schein) und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich Berufserfahrung: mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen (auch in der Berufsvorbereitung) Bei Einsatz im Wahlmodul „Sport“: Unterrichtsberechtigung im Fach Sport oder freiberufliche oder vereinsorientierte Qualifikation im Sport mit der fachlichen Befähigung Sport zu vermitteln. Zu den freiberuflichen Qualifikationen im Bereich Sport gehören insbesondere die Diplomausbildung Sportwissenschaft, die Ausbildung zum/zur Diplom-Sportlehrer/in, die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer/in im freien Beruf sowie die Ausbildung zum/zur Staatliche geprüften Gymnastiklehrer/in mit Wahlpflichtfach Sport und Freizeit. Personen mit freiberuflichen Qualifikationen dürfen, die in der jeweiligen Ausbildung enthaltenen Sportarten vermitteln. - Sozialpädagogisches Personal Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz in der Potenzialanalyse auch dessen Voraussetzungen - müssen das sozialpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit (Diplom-Sozialpädagoge/in FH, univ. oder Bachelor Soziale Arbeit) oder ein abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher – Jugend/Heimerziehung, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieherinnen und -erzieher, soweit diese mindestens eine dreijährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen oder Abschluss zur/zum sozialpädagogischen Assistent/Assistentin mit Zusatzqualifikation Berufserfahrung: mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsene (auch in der Berufsintegration) Der AN verpflichtet sich mit der Angebotsabgabe, dass weder er noch seine Beschäftigten Mitglied einer extremistischen oder extremistisch beeinflussten Organisation sind. Es gilt das aktuelle und nicht abschließende Verzeichnis extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Das eingesetzte Personal ist gemäß § 35 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen sowie die

Mitwirkungspflichten gemäß § 34 IfSG belehrt worden und besitzen keine Einträge im erweiterten Führungszeugnis. Sozialpädagogisches Personal soll grundsätzlich nicht als lehrpädagogisches Personal – und umgekehrt – eingesetzt werden. Beide Personengruppen erfüllen unterschiedliche Aufgaben innerhalb der Klasse und treten damit in verschiedenen Rollen auf. Eine Vermischung dieser Rollen ist nur im Ausnahmefall nach Rücksprache mit der Abteilungsleitung der Schule möglich.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestdeckungssummen je

Versicherungsfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden: insgesamt 5.000.000 Euro

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/262899>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/06/2024 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3

GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen

Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur

Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen

Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist

ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Beschaffungsdienstleister: Stadt Regensburg - Vergabeamt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0004

Titel: Optional BV-Flexi Klassen

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen

Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2: Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen (optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025-2026.
Interne Kennung: 24 E 042 - Los 4

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beginnt flexibel nach den Weihnachtsferien des Schuljahres 2024/25, und endet am letzten Schultag (inkl. der Verbleibanalyse) zum 20.10.2025. Eine Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung durch den Freistaat Bayern für die Bildung von kooperativen Berufsvorbereitungsklassen Flexi an der städtischen Berufsschule II für das jeweilige Schuljahr 2024/2025, 2025/2026. Dieser Vertrag wird nur bei Zustandekommen der kooperativen Berufsvorbereitungsklasse Flexibel, ab dem Schuljahr 2024/2025 und optional Schuljahr 2025/2026 wirksam. Das Zustandekommen dieser Klassenform ist von der zu erreichenden Schülerzahl und von der Genehmigung der Regierung der Oberpfalz abhängig. Wenn beides vorliegt, wird der Auftrag erteilt. Die Stadt Regensburg rechnet mit ca. zwei Klassen pro Schuljahr in der Vertragslaufzeit. Die Vertragsverlängerung zum Schuljahr 2025/26 wird mit einem gesonderten Schreiben spätestens im Dezember 2025 mitgeteilt. Die Ausführungszeit umfasst das Schuljahr 2024/25 und optional 2025/26, mit flexiblem Beginn nach den Weihnachtsferien des jeweiligen Schuljahres. Die Vertragspartner sind zum Rücktritt berechtigt, falls keine Zuwendungen durch den Freistaat Bayern gewährt werden. Die aktuellen Förderrichtlinien vom 22.02.2024 des Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind zu beachten. Soweit Änderungen dieses Vertrages aufgrund von Beanstandungen im Bewilligungsverfahren durch den Zuwendungsgeber erforderlich werden, verpflichten sich die Vertragsparteien, diese Änderungen vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte bzw. abgeschlossene vergleichbare Maßnahmen Anforderungen: Bieter war mindestens ein Schuljahr in Berufsvorbereitungsklassen an Berufsschulen tätig. Ein bereits abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor August 2018 geendet haben. - Lehrpädagogisches Personal: Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz im Wahlmodul Sport auch dessen Voraussetzungen - müssen das lehrpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: Bei theoretischem Unterricht: Abgeschlossenes Studium und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich und/oder Bei praktischem Unterricht: mind. ein Jahr Erfahrung in der dualen Ausbildung (Ausbilder / AdA-Schein) und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich Berufserfahrung: mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen (auch in der Berufsvorbereitung) Bei Einsatz im Wahlmodul „Sport“: Unterrichtsberechtigung im Fach Sport oder freiberufliche oder vereinsorientierte Qualifikation im Sport mit der fachlichen Befähigung Sport zu vermitteln. Zu den freiberuflichen Qualifikationen im Bereich Sport gehören insbesondere die Diplomausbildung Sportwissenschaft, die Ausbildung zum/zur Diplom-Sportlehrer/in, die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer/in im freien Beruf sowie die Ausbildung zum/zur Staatliche geprüften Gymnastiklehrer/in mit Wahlpflichtfach Sport und Freizeit. Personen mit freiberuflichen Qualifikationen dürfen, die in der jeweiligen Ausbildung enthaltenen Sportarten vermitteln. - Sozialpädagogisches Personal Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung müssen das sozialpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit (Diplom-Sozialpädagoge/in FH, univ. oder Bachelor Soziale Arbeit) oder ein abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher – Jugend /Heimerziehung, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieherinnen und -erzieher, soweit diese mindestens eine drei-jährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen oder Abschluss zur/zum sozialpädagogischen Assistent/Assistentin mit Zusatzqualifikation Berufserfahrung: mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsene (auch in der Berufsintegration) Der AN verpflichtet sich mit der Angebotsabgabe, dass weder er noch seine Beschäftigten Mitglied einer extremistischen oder extremistisch beeinflussten Organisation sind. Es gilt das aktuelle und nicht abschließende Verzeichnis extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Das eingesetzte Personal ist gemäß § 35 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen sowie die Mitwirkungspflichten gemäß § 34 IfSG belehrt worden und besitzen keine Einträge im erweiterten Führungszeugnis. Sozialpädagogisches Personal soll grundsätzlich nicht als lehrpädagogisches Personal – und umgekehrt – eingesetzt werden. Beide Personengruppen erfüllen unterschiedliche Aufgaben innerhalb der Klasse und treten damit in verschiedenen Rollen auf. Eine Vermischung dieser Rollen ist nur im Ausnahmefall nach Rücksprache mit der Abteilungsleitung der Schule möglich.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestdeckungssummen je Versicherungsfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden: insgesamt 5.000.000 Euro
Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).
Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 15:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/262899>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/06/2024 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Beschaffungsdienstleister: Stadt Regensburg - Vergabeamt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

5.1. Los: LOT-0005

Titel: Optional DK-BS A Klassen

Beschreibung: Die Stadt Regensburg vergibt für das Schuljahr 2024/2025 (optional für das Schuljahr 2025/2026) die lehr- und sozialpädagogische Betreuung an der Städtischen Berufsschule II in 5 Losen: Los 1: Berufsintegrationsklassen, Los 2:

Berufsintegrationsvorklassen, Los 3: Berufsvorbereitungsklassen, Los 4: BV-Flexiklassen (optional) und Los 5: Deutschklassen zur Alphabetisierung (optional) Die Ausführungszeit

umfasst für die Lose 1 bis 3 und 5 das Schuljahr 2024/2025, eine vorbehaltliche Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 ist optional. Der Ausführungsbeginn für Los 4 ist flexibel nach den Weihnachtsferien für das Schuljahr 2024/2025 mit Verlängerungsoption für das Schuljahr 2025-2026.

Interne Kennung: 24 E 042 - Los 5

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 80000000 Allgemeine und berufliche Bildung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Die Vertragslaufzeit beginnt im September 2024 mit dem Schuljahr 2024/2025 und endet zum Schuljahresende 2024/2025. Eine Vertragsvergabe und Vertragsverlängerung für das Schuljahr 2025/2026 erfolgt unter dem Vorbehalt der weiteren Förderung durch den Freistaat Bayern für die Bildung von Deutschklassen zur Alphabetisierung an der städtischen Berufsschule II für das jeweilige Schuljahr 2024/2025, 2025/2026. Dieser Vertrag wird nur bei Zustandekommen der DK-BS-A, ab dem Schuljahr 2024/2025 und optional im Schuljahr 2025/2026 wirksam. Das Zustandekommen dieser Klassenform ist von der zu erreichenden Schülerzahl und von der Genehmigung der Regierung der Oberpfalz abhängig. Wenn beides vorliegt, wird der Auftrag erteilt. Die Stadt Regensburg rechnet mit einer Klasse pro Schuljahr in der Vertragslaufzeit. Die Vertragsverlängerung zum Schuljahr 2025/2026 wird mit einem gesonderten Schreiben spätestens im Juli 2025 mitgeteilt. Die Ausführungszeit umfasst das Schuljahr 2024/2025 und optional 2025/2026 mit Beginn des jeweiligen Schuljahres. Die Vertragspartner sind zum Rücktritt berechtigt, falls keine Zuwendungen durch den Freistaat Bayern gewährt werden. Die aktuellen Förderrichtlinien vom 22.02.2024 des Bayer. Staatsministerium für Unterricht und Kultus sind zu beachten. Soweit Änderungen dieses Vertrages aufgrund von Beanstandungen im Bewilligungsverfahren durch den Zuwendungsgeber erforderlich werden, verpflichten sich die Vertragsparteien, diese Änderungen vorzunehmen.

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Laufzeit: 10 Monate

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Nicht erforderlich

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Kriterium:

Art: Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: - Eine geeignete Referenz über bereits ausgeführte

bzw. abgeschlossene vergleichbare Maßnahmen Anforderungen: Bieter war mindestens ein

Schuljahr in Deutschklassen zur Alphabetisierung an Berufsschulen tätig. Ein bereits

abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor August 2018 geendet haben. -

Lehrpädagogisches Personal: Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung - bei Einsatz im

Wahlmodul Sport auch dessen Voraussetzungen - müssen das lehrpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: Bei theoretischem Unterricht: Abgeschlossenes Studium und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich und/oder Bei praktischem Unterricht: mind. ein Jahr Erfahrung in der dualen Ausbildung (Ausbilder / AdA-Schein) und mindestens ein Jahr Unterrichtserfahrung im jeweils eingesetzten Lernbereich Berufserfahrung: mindestens ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen (auch in der Berufsintegration oder Alphabetisierung) Bei Einsatz im Wahlmodul „Sport“: Unterrichtsberechtigung im Fach Sport oder freiberufliche oder vereinsorientierte Qualifikation im Sport mit der fachlichen Befähigung Sport zu vermitteln. Zu den freiberuflichen Qualifikationen im Bereich Sport gehören insbesondere die Diplomausbildung Sportwissenschaft, die Ausbildung zum/zur Diplom-Sportlehrer/in, die Ausbildung zum/zur staatlich geprüften Sportlehrer/in im freien Beruf sowie die Ausbildung zum/zur Staatliche geprüften Gymnastiklehrer/in mit Wahlpflichtfach Sport und Freizeit. Personen mit freiberuflichen Qualifikationen dürfen, die in der jeweiligen Ausbildung enthaltenen Sportarten vermitteln. - Sozialpädagogisches Personal Die Punkte Ausbildung und Berufserfahrung müssen das sozialpädagogische Personal des AN erfüllen. Ausbildung: abgeschlossenes Studium der Sozialpädagogik / Sozialarbeit (Diplom-Sozialpädagoge/in FH, univ. oder Bachelor Soziale Arbeit) oder ein abgeschlossenes Studium der Erziehungswissenschaften oder staatlich anerkannte Erzieherinnen und Erzieher – Jugend/Heimerziehung, Heilerziehungspflegerinnen und -pfleger jeweils mit einschlägiger Zusatzqualifikation und staatlich anerkannte Arbeitserzieherinnen und -erzieher, soweit diese mindestens eine dreijährige berufliche Erfahrung mit der Zielgruppe innerhalb der letzten fünf Jahre nachweisen oder Abschluss zur/zum sozialpädagogischen Assistent/Assistentin mit Zusatzqualifikation Berufserfahrung: mind. ein Jahr Berufserfahrung in der Betreuung von Jugendlichen und jungen Erwachsene (auch in der Berufsintegration) Der AN verpflichtet sich mit der Angebotsabgabe, dass weder er noch seine Beschäftigten Mitglied einer extremistischen oder extremistisch beeinflussten Organisation sind. Es gilt das aktuelle und nicht abschließende Verzeichnis extremistischer oder extremistisch beeinflusster Organisationen des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren. Das eingesetzte Personal ist gemäß § 35 des Infektionsschutzgesetzes (IfSG) über die gesundheitlichen Anforderungen sowie die Mitwirkungspflichten gemäß § 34 IfSG belehrt worden und besitzen keine Einträge im erweiterten Führungszeugnis. Sozialpädagogisches Personal soll grundsätzlich nicht als lehrpädagogisches Personal – und umgekehrt – eingesetzt werden. Beide Personengruppen erfüllen unterschiedliche Aufgaben innerhalb der Klasse und treten damit in verschiedenen Rollen auf. Eine Vermischung dieser Rollen ist nur im Ausnahmefall nach Rücksprache mit der Abteilungsleitung der Schule möglich.

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

Kriterium:

Art: Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Beschreibung des Eignungskriteriums: Betriebshaftpflichtversicherung: Der Auftragnehmer haftet für Personen-, Sach- und Vermögensschäden. Mindestdeckungssummen je

Versicherungsfall: Personen-, Sach- und Vermögensschäden: insgesamt 5.000.000 Euro

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle

Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der „Verpflichtungserklärung“ abzugeben (siehe Teilnahmebedingungen).

Anwendung dieses Kriteriums: Verwendet

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 03/06/2024 15:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/262899>

Ad-hoc-Kommunikationskanal:

Name: <https://www.meinauftrag.rib.de>

URL: <https://www.meinauftrag.rib.de>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe**Bedingungen für die Einreichung:**

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.meinauftrag.rib.de>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Fortgeschrittene oder qualifizierte elektronische Signatur oder Siegel (im Sinne der Verordnung (EU) Nr 910/2014) erforderlich

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 03/06/2024 23:59:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 119 Tage

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Unterlagen werden gem. § 56 VgV nachgefordert.

Informationen über die öffentliche Angebotsöffnung:

Eröffnungstermin: 04/06/2024 07:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Eröffnungstermin — Beschreibung: Nur Vertreter des Auftraggebers

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform: Eine Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.

5.1.15. Techniken**Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken
Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Organisation, die Angebote bearbeitet: Stadt Regensburg - Vergabeamt

Beschaffungsdienstleister: Stadt Regensburg - Vergabeamt

TED eSender: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg

Registrierungsnummer: 09-9003625-22

Postanschrift: D.-Martin-Luther-Str. 3

Stadt: Regensburg

Postleitzahl: 93047

Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Vergabeamt

E-Mail: vergabestelle@regensburg.de

Telefon: +49 9415075629

Fax: +49 9415074629

Internetadresse: <https://www.regensburg.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.vergabe.bayern.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Federführendes Mitglied

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Registrierungsnummer: 09-0630053-66

Abteilung: Nachprüfungsstelle
Postanschrift: Promenade 27
Stadt: Ansbach
Postleitzahl: 91522
Land, Gliederung (NUTS): Ansbach, Kreisfreie Stadt (DE251)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Nachprüfungsstelle
E-Mail: vergabekammer.nordbayern@reg-mfr.bayern.de
Telefon: +49 981531277
Fax: +49 981531837
Internetadresse: <http://www.regierung.mittelfranken.bayern.de/>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Stadt Regensburg - Vergabeamt
Registrierungsnummer: 09-9003625-22
Abteilung: Vergabeamt
Postanschrift: D.-Martin-Luther-Str. 3
Stadt: Regensburg
Postleitzahl: 93047
Land, Gliederung (NUTS): Regensburg, Kreisfreie Stadt (DE232)
Land: Deutschland
Kontaktperson: Vergabeamt
E-Mail: vergabestelle@regensburg.de
Telefon: +49 9415075629
Fax: +49 9415074629
Internetadresse: <https://www.regensburg.de/>
Rollen dieser Organisation:
Beschaffungsdienstleister
Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt
Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt
Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt
Organisation, die Angebote bearbeitet
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0005

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0882f381-a307-4a0a-b184-91a0fa264621 - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 16
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 02/05/2024 16:33:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 267597-2024
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 88/2024
Datum der Veröffentlichung: 06/05/2024